

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT

BDBA Deutsche Literatur

Personale Informationsmittel

Johann Wolfgang von GOETHE

Badekur

- 25-1** *Goethes Badereisen* / hrsg. und mit einem Essay von Bodo Plachta. - 1. Aufl. - Berlin : Duden-Verlag, 2024. - 144 S. : Ill. ; 16 cm. - (Mit Goethe durch das Jahr ; 2025). - ISBN 978-3-411-16068-6 : EUR 10.00
[#9496]

Bei der Schriftenreihe *Mit Goethe durch das Jahr* handelt es sich um einen jährlich erscheinenden kleinen Kalender, in dem jeder Tag mit einem Goethe-Zitat verknüpft ist. Seit der Ausgabe 2021 (2020) erscheint er im Dudenverlag in der Nachfolge der Verlage Artemis bzw. Artemis & Winkler, die seit 1948 die ursprünglich von 1.1906(1905) - 36.1943 u.d.T. *Goethe-Kalender* erschienene Folge fortgeführt hatten. Mit seinem kleinen Format paßt er nahezu in jede Handtasche, eignet sich als kleine Gabe zum Jahreswechsel – und ist dazu für wenig Geld zu haben. Und so darf man annehmen, daß es (noch) so viele Goethe-Anhänger gibt, daß sich eine solche Unternehmung für alle an der Broschur Beteiligten auszahlt.

In diesem Jahr wurde der Schwerpunkt *Goethes Badereisen* gewählt. Bodo Plachta,¹ nun bereits zum zweiten Mal Herausgeber eines der Bändchen, leitet mit einem informativen und gut lesbaren Essay die neueste

¹ Außer mit populären Titeln wie *Dichterhäuser* / Bodo Plachta. Mit Fotografien von Achim Bednorz. - Darmstadt : Theiss, 2017. - 272 S. : zahlr. Ill. ; 30 cm. - ISBN 978-3-8062-3612-5 : EUR 49.95, EUR 39.95 (für Mitgl. der WBG) [#5504]. - Rez.: *IFB 17-4* <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8603> ist er den Lesern von *IFB* vor allem durch Editionen bekannt wie bspw. *Geschichte Gottfriedens von Berlichingen mit der eisernen Hand dramatisiert. Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand* / Johann Wolfgang Goethe. - Studienausg. / hrsg. von Bodo Plachta. - Stuttgart : Hiersemann, 2017. - IV, 355 S. ; 23 cm. - (Stuttgarter Studienausgaben ; 1). - ISBN 978-3-7772-1718-5 : EUR 58.00 [#5710]. - Rez.: *IFB 18-2*

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9018> oder auch mit *Egmont* / Johann Wolfgang Goethe, Friedrich Schiller, Ludwig van Beethoven, Friedrich Mosengeil, Franz Grillparzer. Hrsg. von Bodo Plachta. - Stuttgart : Hiersemann, 2019. - 287 S. : Ill., Notenbeisp. ; 23 cm. - (Stuttgarter Studienausgaben ; 3). - ISBN 978-3-7772-1925-7 : EUR 69.00 [#6695]. - Rez.: *IFB 20-2* <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10246>

Ausgabe² des Kalenders ein. Goethes Reisen in die Bäder machen einen bedeutsamen Teil seines Lebens aus, dennoch weiß man über diese weniger als über dessen Italienreise, obgleich er zusammengenommen viel mehr Zeit in diversen Kurbädern verbrachte als in Italien. Plachta gibt einen umfänglichen Einblick in die Welt der Bäder, die Goethe besuchte. Dieser folgte einem Bedürfnis, welches stark ausgeprägt war unter gut betuchten Bürgerlichen und Adligen, die nicht allein die Wiederherstellung ihrer Gesundheit in diesen Heilstätten suchten, sondern auch Wohlleben und Amusement. Es waren (refugiale) Räume, die besonderen ‚Gesetzen‘ gehorchten und schon deswegen Abwechslung boten, aber zugleich auch Kontaktbörsen, intellektuelle Marktplätze. Plachta läßt die Leser teilhaben an den Erfahrungen, die Goethe in den diversen Bädern, die er über sein langes Leben hinweg besuchte, gemacht hatte.

Da ist natürlich vom Kuralltag die Rede, denn zuvörderst waren die Aufenthalte medizinisch veranlaßt; körperliche Beschwerden vielerlei Art bildeten den Anlaß, man liest von Katarrhen, Nierensteinkoliken und diversen anderen Unpäßlichkeiten. Goethe badete und trank das Brunnenwasser, wie von (Bade-)Ärzten empfohlen, doch dies bestimmte nur einen Teil seiner Aufenthalte. In den Kurorten von Karlsbad bis Wiesbaden fand Goethe auch Unterhaltung abseits vom Weimarer Zirkel (und damit auch Abstand vom Provinzialischen), ein kulinarisches Wohlleben, das wohl nicht immer einer Kurdiät entsprach, vor allem jedoch Bekanntschaften, die amouröse Abenteuer, aber auch Welterfahrung versprachen - und nicht zuletzt ganz einzigartige Naturlandschaften, die der wissenschaftlich vielfältig Interessierte aufmerksam durchstrich. Im Unterschied zu vielen anderen Bäderreisenden wollte er wissen, was ihn umgab; so erwanderte er beispielsweise große Teile Böhmens, lernte die Menschen und ihre Lebensweise kennen.

Über all das, über das Bäderleben allgemein um 1800 und über das Goethes im Besonderen schreibt Plachta in seinem, dem Kalender vorangestellten Essay (S. 5 - 74). Der Text ist gut lesbar und überaus informativ; der Anspruch, Neues mitzuteilen auf einem Gebiet, welches für die Literaturwissenschaft kein Neuland darstellt, besteht nicht. Zeitgenössische Illustrationen ergänzen das Aufgeschriebene, was die Anschaulichkeit des Vorgestellten noch erhöht; einige Primärquellen werden auch ausführlich zitiert.

Die Beschäftigung mit dem gewählten Jahresthema bestimmt den ersten Teil der kleinen Broschur; der zweite bringt das *Kalendarium* (S. 75 - 135). Es hält für jeden Tag des Jahres einige Worte für die Leser bereit, die **Mit Goethe durch das Jahr 2025** gehen wollen. Dem Autor und dem Verlag wünscht man viele Käufer; denn davon wird es abhängen, ob das Projekt eine Fortführung erfährt.

Uwe Hentschel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

² Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1332468179/04>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13034>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13034>